

RS OGH 1946/6/24 1Ob43/46, 1Ob33/46, 1Ob27/46

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 24.06.1946

Norm

JN §76 Abs2 IIA6

Rechtssatz

- I.) Die im § 76 II JN genannten Ehesachen sind der inländischen Gerichtsbarkeit entzogen.
- II.) In Ehesachen sind Neuerungen im Rechtsmittelverfahren beachtlich.
- III.) Wenn eine frühere österreichische Staatsbürgerin, die einen Reichsdeutschen geheiratet hat, die Staatsbürgerschaftserklärung abgegeben hat, ist das Ehescheidungsverfahren bis zur Entscheidung der Verwaltungsbehörde zu unterbrechen.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 27/46
Entscheidungstext OGH 27.03.1946 1 Ob 27/46
Vgl auch; Beisatz: Nach Abgabe der Staatsbürgerschaftserklärung ist das unterbrochene Verfahren nicht wieder fortzusetzen. (T2)
- 1 Ob 33/46
Entscheidungstext OGH 10.06.1946 1 Ob 33/46
Ähnlich; Beisatz: Die Staatsbürgerschaftserklärung ist im Rekursverfahren zu berücksichtigen. (T1) Veröff: JBI 1946,395
- 1 Ob 43/46
Entscheidungstext OGH 24.06.1946 1 Ob 43/46
Veröff: JBI 1946,281

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1946:RS0046691

Dokumentnummer

JJR_19460624_OGH0002_0010OB00043_4600000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at